

Plattdüütsch / Friisk

Sogor Godewind hett toseggt...

De Planungen för de Plattdüütsche Dag in Leck lopen op Hoogtoren

LECK Godewind hett al Plakaate schickt. Ganz dull freuen sik de Lüüd vun de Arbeitsgrupp „Plattdüütsch is noch dor“. För de Europäische Sprachendag, de 25. September, schall de ganze Nordsee-Akademie in Leck Platt(düütsch) maakt warrn. Vele Mole hebben de Lüüd vun dat Plattdüütsche Forum um Malene Gottburgsen, de Stiftung

gen? Fehlen dor noch Ideen? Wer kummt to Besöök? Wer hölpt bi't Programm? Hebben wi noch een vergeten? Kloor, en „plattdüütsche Braatwurst“ un en Tass Kaffee hören ok dorto.

De groten Verene in de Lannesdeel Schleswig sind dorbi: de Schleswigsche Geest, de Heimatvereen Landschaft Angeln, de Fehrs-Gill-Eckernför-

Dat Programm kriggt langsam Kontur. Pastor Asmussen fangt an mit „Plattdüütsche Kark“. En offizielle Begröten gifft in de Nordsee Akademie. Minnerheitenbeopdrage Renate Schnack, Bürgermeister Andreas Deidert un Amtsvorsteher Peter Ewaldsen hebben sik de Termin noteert. An de Namiddag sind ganz verscheden Plattdüütsch-Vördrääg plaant. Dat geiht vun Küstenschutz, över oole Plattdüütsch, en Wärmekraftmaschinen, Lesers un Sketche ut Löwenstedt bit na en Vördrag vun de Jägerie. Prominente Vördrägers schnacken jeweils 20 Minuten Platt.

En Bökerdusch is dor, en Schnellkurs „Plattdüütsch schriewen“ warrt anboden, ok för Kinner warrt sorgt. En Reit-Decker wiest sien Kunst. De Nationalpark Wattenmeer kummt mit twee plattdüütsche Rangers. Un Godewind. Dat Wichtigste blifft dorbi de plattdüütsche Spraak. All tosam hoffen, dat möglichest veel Lüüd in't Plattdüütsch-Schnacken kamen.

Ganz wiss sind dor noch Lüüd un Verene bi de Plaanning vergeten worrn. Wer noch mitmaken will, de kann sik mellen ünner Fax: 04662/77273 oder Mail: info@plattdeutscheszentrum.de. Ingwer Oldsen



De Arbeitsgrupp „Plattdüütsch is noch dor“ in't Plattdüütsche Zentrum in Leck. INGWER OLDSSEN

„Mien Moderspraak“ un vun de Fördereveren Plattdüütsch Zentrum tosam seten.

Wer gifft de Dalers? Wodennig löppt dat mit dat Genehmigen? Wen könnt wi noch fra-

de Heimatbund Landschaft Eiderstedt un de Noordfree-

sche Vereen. De Verene könnt op Plattdüütsch för sik warrven. Wer noch dorto kamen will, is hartlich willkommen.



Uk för e skulptuur „Wolkengucker“ önj Hüsem heet ham en schouler en nai tääl üttoocht.

HERBERT MÜLLERCHEN

Mätj huum önjt schölj et joogen liire?

NORDFRASCHLÖNJ En abituurklas foont Hüsemer Theodor-Storm schölj (TSS) heet tuhuupe ma jarnge schöljmääster Jan Hahn en ütstaling am Hüsemer historii ütärbed, weerför ham enarken foon da 26 schoulere en läägentääl ütänke schölj, wat wäär klängt. „MUSUH“ unti „Husum verkehr“ hää dat projekt, wat önj 150 papkastne, weer 26 smuk ütflaide seedle önj lade, unert följ broocht wörd. Önj e Hüsemer Speicher wjarn dadeer üttoochte tääle ät ütstald. Et heet da schoulere was gruten spoos mäaged, jarnge joogeraie önj wääre begäbenhäide tu ferstäägen.

Huum koon deer tum baispal leese, dat di Hüsemer Tine-süüs ät 1505 apstald wörd ät Oluf Braren foon Fäär di kunstner wus. Önj wörlklichäd wus dat kunstwärk

foon Adolf Brütt ät et wörd jarst 1902 inwaid. Oluf Braren heet et jaiwen, ouers hi laaved von 1787 bit 1839 ät was mäaler. S kulptuure heet'r uler mäaged. Önj en ouden baispal gungt et am di dänsche kining Christian IX., wat 1864 ma 1.500 dänsche saldoote foon mäale Hüsemer tuhuupe ma en grut ferbüene armee önj e knip broocht wörd. Di kining reedid ham önj en hüs, ouers eefter soowen deege wus hi bili oufmääger ät jaiw ap. Dät stimt natörlük uk ai, hiirt ham ouers gödj önj.

Ma suk stöögne stönje da schoulere foon e TSS önj e traditjoon foon da nordtjüsche ät frasche düntje ät läägentäale sü ät di „Suurte hängst“ foon Lauritz Thamsen. Huum köö ouers uk am da fer-teelinge foon Käptn Blaubär tänke. Önj da-

deere biise föle wiitj enarken gliks, dät et stuk ai wäär as. Da täale foon da schoulere san en lait ouders praageld, deer koon huum ai gliks käne, dät's läägen san. Da bile foon stäägne ät hüsinge önj Hüsem, wat ma oufpranted san, stipe nuch di indrück, dät äles wäär as. Di schöljmääster wälj hää, dät da schoulere märke, hü wäär en läägen wirke koon ät dät huum awpääse schal bai ääl dät, wat huum önj da meedie sü hiirt ät schucht. Dät historii-projekt köm bai manung gödj önj ät e klas ät e schöljmääster flüngen deerfor uk foont Nordfriisk Instituut di Christian-Feddersenpris. Hü gödj da täale praageld san, wärt e tukunft wise, wan nämlük am 14 iir sam di 525 iirdäi foon e Tine-süüs fiire wan, dan wjarn's wörlkük gödj. Antje Arfsten

Uun Molfsee wurdt at meierei bal weler oner damp saat

FEER/MOLFSEE Al faan widj wech föäld de grat skoorstian ap. „So wiar det iar bi ark meierei“, saad meierist Detlef Möllgard. Hi as lasmoot faan de ferian, wat ham uun't Museum Molfsee am a ual meierei komert. Uun a samer wise hi en sin koleegen, hü ham iarjuaren ütj mook böder an sees maaget hee. Föl feranert hee ham eentelk ei, blauat da maskiinen san daaling natüürelk föl grater. Dach uun det lejt hüs, wat beeft at meierei uun Voldemraa apsaat wurd, liart 'am, wat för'n werk det wiar.

Sant 1974 stäänt at meierei uun't museem; temk bi a kaant faan det grat grünjstak, huar 'am ham ual hüsing ütj hial Sleswik-Holstian beluke kön. Hunert juar tuföör as at faan büüren ütj Voldemraa an Bönstrup bagd wurden, wat jo kurt tu föör tu en maatskap tupslööden hed. Iarst wurd at meierei faan en pächter bedrewen, man at waaret ei lung do auernaam a büüren at saw, so wiar diar muar jil bi auer. An so küd jo uk temk gau weler inwetiare an en grat dampmaskiinkuue. Nü küd a meierei saner hingster luup, wat tuföör uun en göpel trinjenam lep an för engerij surige skul.

De göpel kön 'am ham daaling uk noch beluke, blauat dön saten ei muar. Iar 'am en sentrifuug hed, wat at mook an at feet faanenöler skääsd, hee ham at mook uun

saten, det san grat moolkkumen, luupleet, wity Sönke Matzen. So küd ham at mook ufflet. Matzen as faan Feer an en studiarten meierist. Hi werket bi't Max-Rubner-Instituut uun Kil, huar ham mook wedenskapelk onerschükt. Hi as uk uun a ferian an stäänt eentelk föör a dampmaskiinkuue. Det skal för det energii surge, wat at sentrifuug tu luupen feit an at waremk för't seesmaagin löwört, eentelk. Dach ferleeden söndai, üüs at meierei eefter trii juar apredin ma en nei ütstaling weler eebenmaaget, bleew at dampmaskiinkuue stal. Diar wiar dach noch muar bi tu dun, man an en muun skul at uk weler gangs wees.

Dach uk saner damp kön 'am uun det meierei goor ei letjet tu weden fu. So hiard iar ens swin tu arke meierei. Jo haa nemelk at maagemook flüngen. Of ham kön sä, hü ham tu't aanj faan't 19. juarhunert lewet hee. De meierist an sin familje wenet iarjuaren uk uun det saw hüs. An för a jongen, wat hen uun at meierei tu lukin kem, san ekstra hiarstatjuunen uunbroocht wurden. Detdiar intresant ütjsteling as faan a Muthesius huuchskuul mä ütjspikielaret wurden an faan a agentur raumplanung ütj Hamborig amsaat. Wan diar at naist feer weler sees maaget wurd, stäänt üüb det internet sidj faan't museum. Karin Haug/Antje Arfsten



Efterbagd: At meierei ütj Voldemraa uun Angeln wiar at föörbilj för't meierei uun Molfsee. ARCHIV

Wiespohl för en Plattdüütsch-Abitur

Hoge Besöök vun de Kieler SPD-Fraktion in't Zentrum in Leck



Info-Besöök: Birte Pauls, Ingwer Oldsen, Dr. Ralf Stegner, Truels Hansen un Oke Sibbersen. GÖTZ BORCHERT

LECK Jüss warrt de Lannesplan Nedderdüütsch widderschreven. Mol inkieken to en Info-Besöök bi dat Plattdüütsche Zentrum in Leck. Dr. Ralf Stegner un Birte Pauls vun de Kieler SPD-Fraktion laten sik de Arbeit vun dat Zentrum vörstellen.

Plattdüütsch „vun de Weeg bit na de letzte Statschoot“ sodennig heet dat bildhaft. Mit „Platt för de Lüuten“ warrt nu al siet söss Johr Kinnergärtnerinnen un Schoolmeisters utbildt. Jede Jung-Düütschlehrer mutt en Plattdüütsch-Modul besöken. De Zentren betruuen de 29 Plattdüütschen Grundscholen mit 2170 Platt-Schölers, de dat totiets geven deit. Ünnerrichtsmaterial warrt vörholen. Un dat tweete plattdüütsche Schoolbook is in Arbeit.

De Vörsitter vun de Fördervereen Truels Hansen weet, dat 130 Ämter un Gemeenden to de

Fördereveren holen. De Vörstand hölpt mit Geld un Raat. Ok en Kurs „Platt in de Plegg“ is anboden worrn. De Leiter vun de Nordsee-Akademie, Oke Sibbersen, betoont dat gode Tosamenwirken vun Zentrum un Akade-

mie. Ralf Stegner lett sik allens interresseert wiesen. De Fraktionsvörsitter is wichtig, dat de Lannesregeren de Handlungsplan Sprakenpolitik eenstimmig verafscheedt hett. De Minnerheitenbeopdrage Renate Schnack hett

de Plaanoop de Weg bröcht. Leitbild is en schlotene Bildengang. So wirkt de Sprakencharta för Minnerheiten oder Regionalspraken as en Wiespohl. Un de Plattdüütschen dörvn nu sogor an en Plattdüütsche Abitur denken. In

1000 mol Plattdüütsch in Woort un Bild

BREDSTEDT Nu is dat wedder dor: „Mien eersten dusend Wöör“ op Platt bi dat Nordfriisk Instituut. Heather Amery un Stephen Cartwright hebbt sik dat udacht. Karl-Peter Kööp eerst un nu Christiane Ehlers un Dr. Reinhard Goltz hebben dat Book Plattdüütsch maakt.

Man, de Tiet blifft nich stahn. Allens is en beten moderniseert. Dat Book hett nu en bewegliche Inband. Ok de Farven sind weker worrn. De Rechtschriewen is för ganz Noorrdüütschland na dat Sass Wöörbook ännert. Un dat dänische Bolle-ä kann nu nich mehr bi de Utspraak hölpen.

De Themen sind desülvigen bleven. Dat ganze Leven is abbildet. Dat Tohuus, de Straat, de Dag, dat Wedder, de Lüüd un een rum. Sogor Plattdüütsch op Urlaub fleden

geiht. De Feernseher hett nu en ‚platte Bild‘ un de Bohrmaschinen is elektrisch worrn. Dat niege Telefon kann mobil un dat Video heet nu DVD. De Kleedaasch warrt immer noch bruukt un ok Nees un Tung warrt wiest.

De Köök süht en beten rummelig ut un de Buur is noch mit en oole Trecker togangs. Avers all de bunten Saken an de Kant kann een in dat grote Bild wedderfinnen. Un de ganz Plietschen könnst denn sogor en lütte gele Aantenküken söken, de sik op meist all de groten Billers versteken deit.

Dat Book gifft dat op Plattdüütsch, Fering, Freesk, Frasch, Halunder, Öömrang oder Sölrang. Kopen kann een dat bi dat Nordfriisk Instituut ünner ISBN 978-3-88007-405-7 för 16,80 Euro. Ingwer Oldsen

